

Proteste von Beduinen in Israel

Negev. In der israelischen Negev-Wüste hat es bei Protesten der beduinischen Minderheit gegen ein Projekt zur Pflanzung von Bäumen gewaltsame Zusammenstöße mit Einsatzkräften gegeben. Beamte setzten am Mittwoch abend Betäubungsgranaten gegen etwa 200 protestierende Beduinen ein, wie *AFP*-Reporter berichteten. »16 Verdächtige, die Steine auf die Polizei geworfen haben, wurden festgenommen und werden derzeit verhört«, erklärte die Polizei. Die Beduinen gehören der arabischen Minderheit in Israel an, die etwa 20 Prozent der Bevölkerung ausmacht. Sie lehnen seit langem Initiativen zur Anpflanzung von Bäumen in der Negev-Wüste ab, weil sie darin eine Landnahme der Regierung in von ihnen beanspruchten Gebieten sehen. Fast die Hälfte der 300.000 Beduinen Israels lebt in nicht anerkannten Dörfern. Die Behörden gehen regelmäßig gegen ihre Siedlungen vor, viele haben keinen Zugang zur Strom- und Wasserversorgung. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/418458.proteste-von-beduinen-in-israel.html>